



2011/39 webredaktion

<https://jungle.world/artikel/2011/39/action>

Action

<none>

Donnerstag, 29. September

Leipzig. »20 Jahre Nebenwiderspruch«. Diskussion zu den Fragen: Wie viel Feminismus braucht linke Politik, wie viel Gesellschaftskritik braucht Feminismus? Und wie geht die Linke mit Sexismus um? Mit Vertreterinnen des »Antifaschistischen Frauenblocks Leipzig«. Im »Conne Island«, Koburger Str. 3, Beginn um 19 Uhr.

Arnstadt. »Antifaschistische Gegenkundgebung«. Kundgebung gegen eine Veranstaltung des »Arnstädter Stadtechos« mit Eva Herman. Treffpunkt: Riedplatz, um 19 Uhr.

Freitag, 30. September

Berlin. »Arbeiterräte – die Organe der Selbstemanzipation der Arbeiterklasse«. Offener sozialrevolutionärer Diskussionszyklus zu den historischen Erfahrungen der Arbeiterräte seit der Pariser Kommune. Im »Versammlungsraum im Mehringhof«, Gneisenaustr. 2a, um 19.30 Uhr.

Wien. »Die Kunst der Freiheit. Autonomie und Engagement nach Sartre und Adorno«. Dreitägige Konferenz zu Adornos und Sartres Analyse von Literatur, Kunst und Musik und den sich daraus ergebenden Fragen. Es sprechen u.a. Tjark Kunstreich, Jan Gerber, Magnus Klaue, Clemens Nachtmann, Gerhard Scheit und Justus Wertmüller. Im »Institut Francais de Vienne«, Studio Molière, Währinger Str. 30, um 18 Uhr.

Samstag, 1. Oktober

Bonn. »Kritik der Nation und des Nationalismus«. Veranstaltung anlässlich des deutschen Nationalfeiertags. Im »Kult 41«, Hochstadenring 41, um 12 Uhr.

Montag, 3. Oktober

Berlin. »Perspektiven feministischer Organisation nach dem Slutwalk«. Diskussionsveranstaltung zu Slutwalks als Ausdruck einer veränderten feministischen Praxis, mit Nadine Lantzsch und Barbara Suhr-Bartsch. In der »Tristeza«, Pannierstr. 5, um 19 Uhr.

Dienstag, 4. Oktober

Köln. »Die extreme Rechte in Europa«. Eine Einführung ins Thema mit Jörg Kronauer. Im »Autonomen Zentrum Köln«, Wiersbergstr. 44, um 19.30 Uhr.

Berlin. »Agitare bene: Staatsverschuldung und die Krise im Euroraum«. Veranstaltung zur Funktionsweise der Staatsverschuldung. In der »Erreichbar«, Reichenberger Str. 63a, um 19 Uhr.

Mittwoch, 5. Oktober

Berlin. »Ausbeutung, Repression und Widerstand in Spätverkäufen«. Veranstaltung mit einem Vertreter der »Freien Arbeiterunion« und Karl-Heinz Schubert von der »Trend Online-Zeitung«. Im »Zielona Gora«, Grünberger Str. 7, um 20 Uhr.

Tipp der Woche

Sonntag, 2. Oktober, Bonn. »Friede. Freude. Eierkuchen?« Deutschland im Freudentaumel! Unter dem Motto »Freiheit, Einheit, Freude« soll drei Tage lang die Nation gefeiert werden. Auf der »prächtigen Festparade« unter dem tollen Motto »Freu Dich, Deutschland!« wird der Burgfrieden von Staat, Nation und Volk inszeniert. Autonome und andere Deutschlandfeinde sagen: »Freude? - Fuck you!« Treffpunkt für Vaterlandsverräter: am Hauptbahnhof, um 19 Uhr.